

10/06/17

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Liebliche Kinder, der Vater errichtet das Fundament für den Himmel. Werdet Seine Helfer und sammelt eure Anteile an. Folgt den Göttlichen Weisungen und erschafft eure erhabene Rückgabe.

Frage: Nach welcher Art Kindern hält BapDada immer Ausschau?

Antwort: Der Vater hält immer Ausschau nach Kindern, die sehr, sehr lieblich sind, die eine gelassene Natur haben und dienstfähig sind. Nur dienstfähige Kinder werden den Namen des Vaters glorifizieren. In dem Ausmaß, in dem ihr zu Helfern des Vaters werdet und gehorsam und vertrauenswürdig seid, erhaltet ihr ein Recht auf das Erbe.

Lied: Gegrüßt sei Shiva!

Om Shanti. Wer hat die Bedeutung von „Om“ erklärt? Der Vater. Da ihr Ihn „Baba“ nennt, muss Er definitiv einen Namen haben. Ob Er nun körperlich oder unkörperlich ist, Er muss definitiv einen Namen haben. Anderen Seelen können niemals Namen gegeben werden. Namen werden dem Körper gegeben, wenn eine Seele Mensch wird. Man sagt: „Grüße an die Gottheit Brahma.“ Vishnu wird auch als Gottheit bezeichnet, weil er subtile Formen hat, und subtilen Körpern werden auch Namen gegeben. Ein Name wird immer einem Körper gegeben. Nur dem Unkörperlichen Höchsten Vater, der Höchsten Seele, wird der Name 'Shiva' gegeben. Nur jener Seele wird ein Name gegeben; allen anderen werden nur Namen für ihre Körper gegeben. Wenn eine Seele ihren Körper ablegt, ändert sich der Name; aber Gott, der Höchsten Seele, wird nur ein Name gegeben, und der ändert sich niemals. Das beweist, dass Er nicht in Geburt und Tod eintritt. Wenn Er in den Kreislauf von Geburt und Tod einträte, könnte Er andere nicht von der Wiedergeburt befreien. Der Ausdruck 'Geburt und Tod' kommt im Land der Unsterblichkeit nicht vor, denn jeder legt dort ganz leicht seinen Körper ab und nimmt den nächsten. Das Wort 'Tod' wird nur hier benutzt. Im Goldenen Zeitalter wird nicht gesagt, dass dieser oder jener gestorben sei. Das Wort 'Tod' beinhaltet Leid. Dort wird eine Seele einen neuen Körper annehmen, nachdem sie den alten abgelegt hat, und das wird voller Glück gefeiert. Es gibt so viele Menschen in der alten Welt. Sie alle werden sterben. Es wird beschrieben, dass es die Yadavas und Kauravas gab, die im Krieg vernichtet wurden. Werden die Pandavas dann also Leid erfahren haben? Nein. Das Königreich der Pandavas wurde erschaffen. Zurzeit seid ihr der Clan von Brahma, die Brahmanen, die Brahma Kumars und Kumaris. Brahma hat so viele Kinder. Daher muss er sicherlich der Vater der Menschheit sein. Shiva ist der Vater von Brahma, Vishnu und Shankar. Er allein wird Gott genannt. Ihr wisst, dass wir nun Gottes Clan angehören. Wir müssen mit Baba in Babas Zuhause, das Land Nirwana, zurückkehren. Baba ist jetzt gekommen. Er wird auch als Bräutigam bezeichnet. Aber die akkurate Beziehung zu Ihm ist die zum Vater, weil Bräute keine Erbschaft erhalten. Kinder erhalten eine Erbschaft; und deshalb ist es richtig, Ihn 'Vater' zu nennen. Dadurch dass die Menschen den Vater vergessen haben, sind sie Atheisten geworden. Man erinnert sich an die Aktivitäten Krishnas, aber das sind keine bedeutsamen Handlungen. In der Bhagawad werden die göttlichen Aktivitäten Krishnas benannt, wohingegen es tatsächlich die göttlichen Aktivitäten von Shiv Baba sind. Weil Er der Vater, Lehrer und Satguru ist, geht es hier nicht um spielerische Aktivitäten. Selbst Shri Krishna hat nicht derartige Streiche gespielt. Er ist ein kleines Kind und kleine Kinder sind immer spitzbübisch und werden von allen geliebt. Man hat geschrieben, dass Krishna einen Krug zerbrochen habe, aber dem war nicht so. Ihr könnt jetzt sehen, was Shiv Babas Aktivitäten sind. Er unterrichtet euch und macht euch rein von unrein. Er sagt: Auf dem Anbetungsweg bediene Ich eure Gefühle und Wünsche, aber hier unterrichte ich euch. Zur jetzigen Zeit erinnern sich nur die an mich, die meine Kinder sind. Sie vergessen alle anderen und versuchen, sich nur an den Einen Vater zu erinnern. Es ist nicht so, dass ich allgegenwärtig bin. Ich erinnere mich an die, die sich an Mich erinnern. Es sind die Kinder, an die Ich mich erinnere. Es gibt einen Haupt-Aspekt: Ihr seid mutig, wenn ihr einer wichtigen Person erklärt und sie verstehen lasst. Alles hängt von der Gita ab. Die Gita wird vom Unkörperlichen Höchsten Vater, der Höchsten Seele, gesungen, nicht von einem Menschen. Gott ist auch als Rudra bekannt, aber Shri Krishna wird nicht Rudra genannt. Die Flammen der Zerstörung gehen aus dem Opferfeuer des Wissens von Rudra hervor. Viele Menschen erinnern sich an Gott als den Meister. Sie sagen, dass der Meister keinen Namen habe. Achcha, wo ist dieser Meister? Ist Er der Meister der ganzen Welt? Der

Höchste Vater, die Höchste Seele, ist nicht der Meister der ganzen Welt. Es sind die Gottheiten, die die Meister der Welt werden.

Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist Meister von Brahmand. Brahmand ist das Zuhause des Vaters, und daher ebenso das Zuhause der Kinder. Brahmand ist das Zuhause des Vaters, wo wir Seelen als ovale Formen leben. So ist es eigentlich nicht. Wir Seelen leben dort wie Lichtpunkte. Dann kommen wir aus Brahmand herab, um unsere Rollen zu spielen. Die Seelen kommen eine nach der anderen herunter und der Baum fährt fort zu wachsen. Baba ist der Same. Sollte dies die Gründung der Gottheiten oder die Gründung der Brahmanen genannt werden? Die Brahmanen säen den Samen; und es sind die Brahmanen, die später Gottheiten werden und das Königreich regieren. Shiv Baba legt nun durch uns das Fundament. Wir legen das Fundament des Gottheitentums, d.h. des Himmels. Ihr erhaltet euren Anteil in dem Ausmaß, in dem ihr Helfer werdet. Wie solltet ihr sonst ein Mitglied der Sonnendynastie werden? Ihr erschafft jetzt diese erhabene Rückgabe. Jeder von euch erschafft seine Rückgabe durch seine eigenen Bemühungen. Verrichtet gute Handlungen, um eure Rückgabe zu erschaffen. Man gibt Spenden, verrichtet Wohltätigkeiten und baut auch Pilgerherbergen im Namen Gottes, weil Er es ist, der für alles die Frucht gibt. Ihr macht nun eure Bemühungen auf Basis von Shrimat, während der ganze Rest der Welt sich auf Basis menschlicher Anweisungen bemüht. Das sind lasterhafte Anweisungen. Nach den göttlichen Weisungen kommen die Weisungen der Gottheiten und danach die lasterhaften Anweisungen. Ihr Kinder erhaltet jetzt göttliche Weisungen. Mama und Baba werden durch Seine Weisungen erhaben. Kein Mensch kann so erhaben wie eine Gottheit sein. Wer macht die Gottheiten so erhaben? Hier ist niemand erhaben. Shri Shri ist nur der Eine. Nur Er ist der erhabenste Vater, Lehrer und Guru. Er ist derjenige, der Shri Lakshmi und Shri Narayan erschafft. Rama und Sita werden auch Shri Rama und Shri Sita genannt, aber ihrem Titel wird hinzugefügt: 'Krieger der Mond-Dynastie'. Lakshmi und Narayan sind 16 himmlische Grade vollkommen; sie gehören zur Sonnen-Dynastie. Ihr Clan ist der Gottheiten-Clan, während Rama und Sita nur 14 himmlische Grade vollkommen sind; sie gehören zur Mond-Dynastie und haben also zwei Grade weniger. Das ist jedoch unvermeidlich. Die Menschen wissen nicht, wie die Welt in den Zustand des Abstiegs gerät. Sie kommt von 16 himmlischen Graden auf 14 Grade herunter und degradiert immer mehr. Zur jetzigen Zeit ist sie vollkommen heruntergekommen. Dies ist die Gemeinschaft Ravans. Es ist das Königreich Ravans. Die Anweisungen Ravans werden lasterhafte Anweisungen genannt. Jeder ist unrein. Es kann in dieser unreinen Welt keinen reinen Menschen geben. Die Bewohner Bharats waren rein und sind jetzt unrein geworden. Ich komme und reinige sie erneut. Krishna wird nicht als Reiniger in Erinnerung behalten, und deshalb erinnert euch lieber nicht an seine Aktivitäten. Nur die eine Höchste Seele wird Reiniger genannt. Am Ende wird jeder sagen: "Oh Gott, Deine Weisungen und Deine Bestimmung sind einzigartig." Niemand sonst weiß etwas von Seiner Schöpfung. Aber ihr seid jetzt dabei, sie zu verstehen. Dieses Wissen ist vollkommen neu. Wenn etwas Neues auftaucht, kommt es noch sehr selten vor, aber später vermehrt es sich. Auch ihr wart am Anfang nur eine kleine Anzahl, aber jetzt wird in einem Land nach dem anderen Ausdehnung stattfinden, und das Königreich wird definitiv erschaffen. Der Hauptaspekt, der bewiesen werden muss, ist der, dass Shri Krishna nicht der Gott der Gita ist. Die Erbschaft wird vom Vater gegeben, nicht von Shri Krishna. Lakshmi und Narayan werden nur ihren eigenen Kindern eine Erbschaft geben, und das wird die Rückgabe für den Einsatz sein, der jetzt erbracht wurde. Zur Zeit des Goldenen und Silbernen Zeitalters gibt es eine unbegrenzte Erbschaft. Die Menschen feiern goldene und silberne Jubiläen. Hier feiern sie nur einen Tag lang, während wir das goldene Jubiläum 1.250 Jahre lang feiern werden. Wir feiern im Glück und sind voller Schätze. Wir haben dieses innere Glück. Es gibt keine äußerlichen Dekorationen mit Lichtern usw. Im Himmel sind wir sehr wohlhabend und sehr glücklich. Niemand ist so glücklich wie die, die der Gottheitengesellschaft angehören. Die Menschen verstehen dieses silberne Jubiläum usw. nicht ganz. Ihr erlangt jetzt die Erbschaft von Baba, um einen halben Kreislauf lang Jubiläen zu feiern. Versteht also diesen Hauptaspekt: Shiva ist der Gott der Gita. Er war derjenige, der Raja Yoga lehrte, und daher unterrichtet Er es nun erneut. Er lehrt es, wenn das Königreich nicht mehr existiert. Bürger herrschen jetzt über Bürger; und es dauert nicht lange, sich gegenseitig die Titel abspenstig zu machen. Indem ihr Seine Weisungen befolgt, werdet ihr Kinder die Meister des Landes des Glücks werden. Es gibt viele, die nicht fähig sind, das Wissen vollständig zu verinnerlichen, die aber weiterhin zu einem Center gehen. In ihrem Herzen tragen sie den Wunsch, ein Kind zu haben. Sie spüren durch Maya die Versuchung, zu heiraten und das Glück zu erleben, ein Kind zu haben. Aber es gibt keine Garantie dafür, dass das Kind euch glücklich machen wird. Wenn das Kind nach zwei oder vier Jahren stirbt, erfahren sie noch mehr Leid. Heute feiern sie, aber wenn es morgen auf den Verbrennungsplatz gebracht wird, dann weinen und jammern sie. Dies ist das Land des Leids.

Seht nur, was für Nahrung sie zu sich nehmen! Deshalb erklärt der Vater: Kinder, habt nicht solche Wünsche. Maya wird euch viele Stürme bringen; sie wird euch sofort veranlassen, euch dem Laster hinzugeben, und dann werdet ihr euch zu sehr schämen, hierher zu kommen. Jeder wird sagen, dass ihr die Familie diffamiert habt. Welche Erbschaft werdet ihr dann erhalten? Ihr sagt 'Mama' und 'Baba', also sind die Brahma Kumars und Kumaris Brüder und Schwestern. Wenn ihr dann ins Laster fallt, diffamiert ihr die Familie, und daher zerstört ihr zum einen euren Status und es werden auch hundertfache Konsequenzen zu tragen sein. Einige fallen ins Laster, aber sagen es Baba nicht und daraus entstehen dann sehr große Folgen/Konsequenzen. Baba, Dharamraj, lässt niemanden davonkommen. Die Menschen in der Welt kommen zur Bestrafung ins Gefängnis, aber für die Menschen hier sind die Konsequenzen ihres Handelns noch gravierender. Viele dieser Menschen besuchen ein Center. Der Vater erklärt: Tut so etwas nicht. Ins Laster zu fallen, nachdem ihr euch selbst ein Göttliches Kind genannt habt, bedeutet, die gesamte Wahrheit in euch zu zerstören. Wenn ihr irgendwelche Fehler begeht, sagt es dem Vater sofort. Wenn ihr ohne Laster nicht sein könnt, dann ist es besser, nicht hierher zu kommen, weil die Atmosphäre sonst verdorben wird. Wenn ein Storch oder jemand, der unreine Nahrung isst, unter euch sitzt, so ist das sehr schlecht. Der Vater sagt: Diejenigen, die solche Leute hierherbringen, sind dafür verantwortlich. Es gibt viele spirituelle Versammlungen auf der Welt; sie können doch dahin gehen und Anbetung ausüben. Wir haben nichts dagegen, wenn ihr Anbetung verrichtet. Gott kommt, um euch zu reinigen und um euch die Erbschaft der reinen Welt des Paradieses zu geben. Der Vater sagt: Erinnert euch einfach an den Vater und an das Erbe, das ist alles. Er nennt euch auch Methoden, auf welche Art ihr wegen eures Essens Vorkehrungen treffen könnt. Ihr könnt z.B. Vorkehrungen treffen, indem ihr verschiedene Taktiken anwendet: „Meine Gesundheit ist nicht gut, der Arzt hat mir untersagt, das zu essen“, oder: „Achcha, da ihr mir etwas anbietet, werde ich etwas Obst nehmen“. Es ist okay, euch selbst auf diese Art zu schützen. Baba hat nichts dagegen. Baba sucht solche Kinder, die sehr lieblich sind und die keinerlei alte Natur mehr haben. Werdet dienstfähig, gehorsam und vertrauenswürdig. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. In dieser Welt Mayas ist alles mit Leid verbunden. Habt daher keinerlei Wünsche in Bezug auf diese alte Welt. Auch wenn Mayas Stürme kommen, diffamiert niemals die Familie.
2. Trefft Vorkehrungen wegen eures Essens. Seid sehr taktvoll, wenn ihr zu einer Party oder dergleichen geht.

Segen: Mögt ihr ein Recht auf das Königreich Nr. 1 erwerben, indem ihr all eure Schwächen durch Tapasya verbrennt.

Um das Recht zu beanspruchen, in eurem ersten Leben zu einer Seele im ersten Königreich zu werden, verbrennt all eure Schwächen im Feuer von Tapasya. Geist und Intellekt zu konzentrieren bedeutet, nur einen einzigen Gedanken zu haben und vollkommen zu bestehen. Wenn Geist und Intellekt auch nur leicht gestört werden, dann seid entschlossen, sie zur Konzentration zu bringen. Nutzlose Gedanken zu beenden, wird euch eurer Perfektion nahe bringen.

Slogan: Seid nicht die, die die Zeit zählen bzw. berechnen, sondern zählt des Vaters Tugenden und eure eigenen auf und werdet vollkommen.

*** O M S H A N T I ***